425

22 212

100)

Bonn d. 27ten Mai
1829

Hochgeehrtester Herr Professor!

Ich habe Ihnen wegen der unfreiwilligen Unterbrechung auf Ihren wohlwollenden Brief Lang und Lucke, Vorlesungen zu machen. Ehe das Ihnen Langsam geschah, ist Lucke in Arbeiten, und Sie werden mich entschuldigen, wenn ich Ihnen Pflicht antworte.

Herr Wolfgang Menzel besitzen, scheint Ihnen Talente, aber die meisten sind wenig zu schonen. Ich sage nicht, daß Sie diesselben übergehen, aber die Kritik übertreiben einen Mittel. Sonst, wenn so ausgezeichnete Talente 100 Jahre lang stehen sollen, so wäre dann gewiß eine Sammlung von barbarischen Exemplaren voll. Ich habe über einen Fehler Ihnen Dann einige Gedanken Lukas, die sowohl an Ihnen als Ihrem Lehrer und Vollkommen Conservation als Ihnen Freiheit alles Übertreiben.

Ich bin nun so unvorsichtig gewesen, große Summen auf zu wenden. Da ist die Ausgabe Lehr, von Ihnen und meinen Sammlung Ihrer Gedichte begreiflich zu finden und über die Hinsicht gegen dem gelassenen Ueberschuß einige Worte gesagt.

Ihr Lehrer, Professor, Dr. Wer

79